



Anmeldung am Berufskolleg Niederberg
Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung

(Bitte mit Schreibmaschine oder in Druckschrift ausfüllen)

Name: _____ Vorname: _____

männlich weiblich

Straße: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Konfession: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Telefon: _____ Spätaussiedler: ja nein

Mobiltelefon: _____

Email: _____ @ _____

Schulbesuch

Voraussichtlicher Schulabschluss	
----------------------------------	--

Zuletzt besuchte Schule	
-------------------------	--

Erziehungsberechtigte

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ Mobiltelefon: _____

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

- Dieser Anmeldung sind beizufügen:**
1. handschriftlicher Lebenslauf mit Angabe des Berufswunsches
2. die letzten zwei Schulzeugnisse in Kopie

Zweijährige Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung (Handelsschule)

Als Vollzeitschule mit max. 33 Unterrichtsstunden je Woche vermittelt sie Jungen und Mädchen vor Eintritt in einen kaufmännischen Beruf eine vertiefte und erweiterte Allgemeinbildung und eine praktisch-theoretische berufliche Grundbildung. Letztere versteht sich als Vorbereitung auf alle Berufe im kaufmännischen Bereich (Wirtschaft und Verwaltung).

Aufnahmevoraussetzungen

In die zweijährige Berufsfachschule werden Jungen und Mädchen aufgenommen, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt und mindestens den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder 10 erworben haben.

Wer das Berufsgrundschuljahr erfolgreich abgeschlossen hat, kann in das zweite Jahr der Berufsfachschule der entsprechenden Fachrichtung eintreten.

Abschluss und Berechtigungen

Wer die Versetzungsbedingungen erfüllt, erwirbt am Ende des ersten Schuljahres einen dem Sekundarabschluss I –Hauptschulabschluss nach Klasse 10– gleichwertigen Abschluss.

Wer am Ende des zweiten Jahres (Oberstufe) die Anforderungen des Bildungsganges erfüllt, erwirbt den Sekundarabschluss I –Fachoberschulreife–. Dies berechtigt zum Eintritt in die Fachoberschule oder zum Eintritt in eine Berufsausbildung, die einen mittleren Bildungsabschluss voraussetzt.

Bei Erreichen bestimmter Leistungsnoten wird außerdem die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Qualifikationsvermerk) erteilt.